Presseinformation

10. Oktober 2007

Bessere Busverbindungen für südliches Wiener Umland

Pröll: Öffentlicher Nahverkehr wird ständig ausgebaut

Das öffentliche Verkehrsangebot im Südraum von Wien wird laufend ausgebaut: Zur weiteren Attraktivierung des Personennahverkehrs hat kürzlich die NÖ Landesregierung für die VOR-Buslinien 269 und 270 eine Förderung in der Höhe von 330.347,66 Euro aus dem NÖ Nahverkehrsfinanzierungsprogramm für das Jahr 2007 bewilligt.

„Je besser und intensiver wir mit den Verkehrslinien in Wien verknüpft sind, desto attraktiver ist der öffentliche Nahverkehr für Schüler und Pendler aus dem Wiener Umland", betont dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Kernpunkte des Konzepts sind ein durchgehender Taktfahrplan, moderne Fahrzeuge und Haltestellen, bequeme Umsteigemöglichkeiten sowie eine Busbeschleunigung.

Das vom Verkehrsverbund Ostregion in Zusammenarbeit mit der Firma Richard umgesetzte Projekt gewährleistet mit den VOR-Buslinien 269 und 270 eine schnelle Verbindung von Schwechat nach Siebenhirten sowie eine Weiterfahrt bis Brunn am Gebirge, Maria Enzersdorf und Mödling. Somit wurde die schon lange geforderte Tangentialverbindung zwischen Schwechat und Mödling verwirklicht.

„Das Projekt entspricht mit der Anbindung an die U 6-Station Siebenhirten den Zielsetzungen des NÖ Landesverkehrskonzepts zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs", begründet Pröll diese Initiative. Besonders der Südraum von Wien müsse vom Straßenverkehr entlastet werden.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at